



„Das Gesetz kennt keine Mutterrechte“

Die Forderungen der ersten Frauenrechtsbewegung zur elterlichen Gewalt und Vormundschaft

Von Dr. Katharina Lakisa

2025, 336 S., brosch., 114,- €

ISBN 978-3-7560-3041-5

E-Book 978-3-7489-5351-7

(Schriften zur Gleichstellung, Bd. 56)



Die Autorin untersucht die Forderungen der ersten Frauenrechtsbewegung zur elterlichen Gewalt und Vormundschaft in der Entstehungszeit des BGB, insbesondere die Bedeutung der Mutterschaft für die Rechtsstellung der Frau. Der Zusammenhang zwischen der Rechtsstellung der Mutter, den Forderungen der Frauenrechtlerinnen und den Vorstellungen der männlichen Rechtswissenschaft des 19. Jahrhunderts eröffnet neue Perspektiven auf

die Rolle des Rechts für die Emanzipation der Frau als Mutter und die Anfänge feministischer Rechtstheorie. Die historische Quellenexegese offenbart darüber hinaus Konflikte innerhalb der Historischen Rechtsschule zum Thema Mutterschaft und verdeutlicht die Intention des BGB-Gesetzgebers zur Rolle der Frau in der Familie.



„Das Gesetz kennt keine Mutterrechte“

Die Forderungen der ersten Frauenrechtsbewegung zur elterlichen Gewalt und Vormundschaft

By Dr. Katharina Lakisa

2025, 336 pp., pb., € 114.00

ISBN 978-3-7560-3041-5

E-Book 978-3-7489-5351-7

(Schriften zur Gleichstellung, vol. 56)

In German



The author examines the demands of the first women's rights movement regarding parental authority and guardianship at the time the German Civil Code was created, in particular the significance of motherhood for the legal status of women. The connection between the legal status of the mother, the demands of women's rights activists and the ideas of 19th century male

jurisprudence opens up new perspectives on the role of law in the emancipation of women as mothers and the beginnings of feminist legal theory. The historical exegesis of sources also reveals conflicts within the historical school of law on the subject of motherhood and clarifies the intentions of the BGB legislators regarding the role of women in the family.